

Förderung zur Qualifizierung Ehrenamtlicher

Das Bistum Mainz stellt Projektmittel bereit, um Ehrenamtliche bei ihrer kirchlichen Arbeit zu stärken und gezielt weiterzubilden. Die Förderung ist zunächst bis 31.12.2028 befristet.

Das Ehrenamt ist ein wesentlicher Bestandteil des kirchlichen Lebens. Die Qualifizierung Ehrenamtlicher dient der Sicherung und Weiterentwicklung kirchlicher Arbeit – sie stärkt Kompetenzen, fördert Motivation und vertieft die Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen.

Kriterien für die Auswahl

Gefördert werden ausschließlich Angebote, die Ehrenamtliche zur Ausübung ihres kirchlichen Ehrenamts qualifizieren, sie dabei unterstützen und/oder zum Erwerb folgender Kompetenzen dienen:

Selbstverantwortung & persönliche Entwicklung	Fachwissen & Problemlösung	Initiative & Verantwortungsbereitschaft	Zusammenarbeit & Kommunikation
Eigenständig und verantwortungsbewusst handeln, das eigene Tun reflektieren und sich weiterentwickeln.	Fachliches und übergreifendes Wissen in kirchlichen Aufgaben anwenden.	Aktiv handeln, Entscheidungen treffen und Verantwortung übernehmen.	Soziale und kommunikative Fähigkeiten für die Arbeit in Gruppen, Gremien und Teams.
- Lernbereitschaft - Werteorientierung - Selbstmanagement - Religiöse Motivation im Ehrenamt	- Rollenwissen - Verwaltungskennntnisse - Analyse- & Umsetzungskompetenz - Planungs- & Organisationsfähigkeit	- Strategisches Denken - Qualitätsbewusstsein - Dienstleistungsorientierung - Gestaltungsfähigkeit	- Gesprächsführung - Konfliktfähigkeit - Teamarbeit - Empathie - Präsentationskompetenz

Was wird gefördert?

Es gibt zwei Wege, eine Förderung in Anspruch zu nehmen:

Option 1 Qualifizierung vor Ort für eine Gruppe Maßnahmen für eine Gruppe Ehrenamtlicher in der Pfarrei – möglichst in Kooperation. Hat Vorrang vor der individuellen Förderung.	Option 2 Individuelle Qualifizierung für einzelne Ehrenamtliche Antrag wird über die Pfarreileitung bzw. die zuständige Person genehmigt. Max. 150 € pro Person und Jahr.
---	--

Je Pfarrei stehen zunächst 1.000 € als Sockelbetrag zur Verfügung.

Finanzierung

Für die Qualifizierung Ehrenamtlicher stehen jährlich 100.000 € zur Verfügung.

100.000 €

Gesamtbudget pro Jahr

1.000 €

Sockelbetrag je Pfarrei

150 €

max. pro Person / Jahr

Hinweis zur Mittelverwendung: Je Pfarrei steht zunächst ein Sockelbetrag von 1.000 € für Qualifizierungen zur Verfügung. Darüber hinausgehende notwendige Mittel können aus dem Flex-Topf gefördert werden.

Förderverfahren

Die Pfarreileitung benennt aus dem hauptberuflichen Team eine Person zur Verwaltung der Mittel, zur Genehmigung der Anträge und zur Beratung von Ehrenamtlichen, die sich qualifizieren möchten.

Verfahren

1 Antrag vor der Maßnahme

Förderanträge sind schriftlich mit kurzer Begründung vor Durchführung der Maßnahme einzureichen. Wir empfehlen einen mehrwöchigen Vorlauf für eine rechtzeitige Bearbeitung.

Link zum Antrag: <https://bistummainz.de/bildung/personalentwicklung/personalentwicklung/EQ/>

2 Förderzusage und Auszahlung

Im Falle einer Förderzusage werden die bewilligten Gelder zeitnah überwiesen.

3 Evaluation

Feedback der Teilnehmenden & jährliche Auswertung durch das Bistum.

Verantwortlichkeiten

Aufgabenverteilung zwischen den beteiligten Ebenen:

● ENGAGEMENTFÖRDERUNG BISTUM MAINZ – Fachliche Unterstützung der Pfarreileitung ● PERSONALENTWICKLUNG & BERATUNG BISTUM MAINZ – Bereitstellung der Mittel – Qualitätssicherung	● REGIONALE EBENE – Unterstützung bei Planung – Unterstützung interner Qualifizierungen
● PFARREIEN – Entscheidung über Qualifizierungen vor Ort – Beratung, Begleitung & Entscheidung über die Förderung individueller Qualifizierungen von Ehrenamtlichen – Verwaltung der zugewiesenen Mittel	● EHRENAMTLICHE – Eigeninitiative bei persönlicher Weiterbildung – Anmeldung und Nutzung der Angebote

Rückfrage gerne per Mail an Qualifizierung@bistum-mainz.de oder unter 06131 - 253 181